



AUF EINEN BLICK

Steuergerechtigkeit

Überblick

Ist es fair, wenn Menschen, die mehr Geld verdienen, auch einen größeren Teil ihres Einkommens als Steuern bezahlen müssen? Oder wäre es fairer, wenn jeder Mensch unabhängig von der Höhe des Einkommens einen bestimmten Anteil davon als Steuern zahlen muss? In Österreich gilt der erste Fall: Je höher das Einkommen ist, umso höher wird der Anteil, der von diesem Einkommen als Steuern gezahlt werden muss. Dafür gibt es in Österreich keine Steuern auf Vermögen. Über die Gerechtigkeit dieser Situation wird auch in den Medien immer wieder diskutiert.

Wann ist ein Steuersystem also gerecht und wann nicht? Diese Frage kann in Zusammenhang mit vielen Steuern gestellt werden. Die Umsatzsteuer auf Lebensmittel zum Beispiel müssen Geringverdiener genauso bezahlen wie Personen mit hohem Einkommen. Besonders oft wird über Steuergerechtigkeit jedoch in Zusammenhang mit dem Einkommen und noch mehr in Zusammenhang mit dem Vermögen und dem Erben von Vermögen diskutiert.

Über diese Diskussion und häufig vorgebrachte Argumente erfahren Ihre Schüler:innen in diesem Modul.

Einstiegsfragen für den Unterricht

Was denken Ihre Schüler:innen darüber, dass das Einkommensteuersystem in Österreich sich an dem Leistungsprinzip orientiert?

Erscheint es ihnen fairer, das Vermögen von Personen zu besteuern, wenn es einen bestimmten Wert übersteigt?

Arbeitsmaterialien

- Inhaltsvermittlung: [Podcast: Steuergerechtigkeit](#)
- [Arbeitsblatt 4](#) - Steuergerechtigkeit
- [Lösung 4](#) - Steuergerechtigkeit

